

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretnig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretnig-Hauswalde.

4. Jahrgang

23. April 2010

Nummer 16

Saisonstart im Massenei-Bad

Pünktlich, wie auch in den vergangenen Jahren, beginnt am **Sonnabend, dem 1. Mai, 9.00 Uhr** die Badesaison 2010 im Massenei-Bad (vorbehaltlich der Witterung).

Momentan ist noch der Frühjahrsputz mit umfangreichen Instandsetzungen und akribischen Pflegemaßnahmen im Gange. Das Becken sowie das Umfeld wurden vom Winterschmutz befreit und die Grünanlagen für die Liegeflächen entsprechend gepflegt. Ebenso galt es, die Wasserpumpe zu warten und für den Sommer fit zu machen.

Allein das Befüllen der Becken mit Wasser aus dem badeigenen Brunnen benötigt circa 10 Tage. Dies muss frühzeitig vor dem Eröffnungstag geschehen, damit sich das Wasser durch günstiges Wetter und Sonnenschein noch auf circa 20 °C Badetemperatur erwärmen kann. Bleibt nur noch zu hoffen, dass das Wetter mitspielt, damit dem Badespaß ab dem 1. Mai nichts im Wege steht.

Die Eintrittspreise für das Massenei-Bad bleiben auch wie in den vorangegangenen Jahren konstant. Allein geringfügige preisliche Veränderung



Ein seltener Anblick für den regulären Badbesucher - das leere Schwimmbecken vor der Befüllung mit Wasser.



Herr Sandro Wolf (hier bei der Reinigung des Schwimmbeckens) wird als neuer Mitarbeiter ab dieser Saison ebenfalls die Sicherheit der Badenden gewährleisten.

gibt es bei den verschiedenen Eintrittskarten zu Gunsten der Ermäßigten. Gleichfalls wurde dieser Personenkreis nun eindeutig als Schüler und Studenten mit gültigem Schüler- und Studentenausweis in Verbindung mit einem Personalausweis definiert. Neben den Kindern kann diese Personengruppe nun auch ab 14.00 Uhr wochentags sowie ab 16.00 Uhr an Wochenenden und Feiertage vergünstigt das Bad benutzen.

2010 möchten wir gleichfalls an den Erfolg der Sommerparty im vergangenen Jahr anknüpfen und planen anlässlich des 75jährigen Badjubiläums ein Festwochenende vom 30. Juli bis 1. August 2010. Neben vielen Attraktionen für die ganze Familie rund um und im Wasser sowie den spektakulären Abendveranstaltungen ist auch eine Ausstellung zur Thematik „75 Jahre Baden in Großröhrsdorf“ im Massenei-Bad in Vorbereitung.

Außerdem werden wir wie in den vergangenen Jahren wieder mit dem „natura-center-Großharthau“ Kurse für Aqua-Fitness anbieten und zwei Schwimmkurse (siehe Seite 3) sind wieder geplant.

Noch ein kurzer Rückblick auf das Jahr 2009



Münzentauchen zur Sommerparty 2009 im Massenei-Bad

Nach dem schönen, sommerlich warmen April begann die Badesaison 2009 offiziell am 1. Mai. So sonnig und warm, wie die Saison startete, ging es jedoch leider nicht weiter. Von Mai bis Juni erreichten wenige Tage mehr als 25 °C Lufttemperatur und lockten eher mit Regen und Wolken am Himmel wenige Besucher ins Bad. Der August machte dann an Sonne die Vormonate wieder gut. Insgesamt 29.869 Gäste zählte das Bad in diesem Monat, dies entspricht bereits 57,8% der Gesamtbesucherzahl von 51.638 Gästen im Jahr 2009.

Als besondere Attraktion wurde in 2009 seit langem das erste Mal am 1. August durch die Kakadu-Bar Dresden ein Sommerfest durchgeführt, welches auf große Resonanz stieß. An diesem Tag konnten die Besucher sich nicht nur im kühlen Nass erfrischen und auf den Liegeflächen sonnen, sondern rund um das Schwimmbecken gab es viele Aktivitäten, die zum Zuschauen und Mitmachen am Nachmittag einluden. Am Abend nutzten gleichfalls viele Gäste die Möglichkeit, auch das sommerliche Wetter und das Badflair bei Nacht zu genießen. Bei entsprechender musikalischer Untermalung war die Tanzfläche vor der Wärmehalle stets gut gefüllt.

Stadt-/Gemeindeverwaltung

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1 ☎ **035952.2830**
 Fax 035952.28350
 E-Mail info@grossroehrsdorf.de
 Internet www.grossroehrsdorf.de

Gemeindeverwaltung Bretinig/Hauswalde ☎ **035952.58309**
 Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde
 Fax 035952.56887
 E-Mail sekretariat@bretinig-hauswalde.de
 Internet www.bretinig-hauswalde.de

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

24.04. 8 - 11 Uhr Herr Dr. Dietzmann 03 59 52 - 4 83 42
 Bahnhofstraße 8, Großröhrsdorf

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

24.04. 9 - 11 Uhr Frau DS Schneider 03 59 52 - 3 41 14
 25.04. 9 - 11 Uhr Weststraße 3, Bretinig-Hauswalde

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
 von 8.00 bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

24.04. Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
25.04. Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
26.04. Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
27.04. Elefanten-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
28.04. VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915
29.04. Stadt-Apotheke	W.-Rathenau-Str. 3, Großröhrsdorf	035952-33031
30.04. Hirsch-Apo.	Radeburger Str. 7, Ottendorf-Okrilla	035205-54236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
 Sa + So ganztägig

23.04. - 30.04. Herr DVM Gläßer, Weißig
 Tel. (03 51) 2 68 08 08 oder 01 72/9 71 72 78

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretinig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
 Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretinig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grdf., Tel.: 035952-283-0.
 Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grdf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230, info@muk-werbung.de; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;
 Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes (info@grossroehrsdorf.de), Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretinig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher (sekretariat@bretinig-hauswalde.de), Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretinig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.
 Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestedios M&K. Einzel Exemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werberedaktion.

Öffentliche Bekanntmachung Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 8. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

Dienstag, dem 4. Mai 2010, 19.00 Uhr,
im Stadtbauamt, Adolphstraße 18,

statt.

Tagesordnung:

- Beratung und Beschlussfassungen zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen sowie zu Vergaben
- Verschiedenes / Anfragen

Ein nicht öffentlicher Teil kann sich anschließen.

Ternes, Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung Bretinig-Hauswalde

Bekanntmachung einer Sitzung

Am Dienstag, dem 27. April 2010, 19.30 Uhr findet im Ratskeller des **Gemeindeamtes Bretinig-Hauswalde** die 11. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

- Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
 Bestätigung der Tagesordnung
 Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
 Bestätigung des Protokolls vom 23.03.2010
- Anfragen der Bürger
- Vereidigung und Verpflichtung der Bürgermeisterin
 BE: Herr Mager, stellvertretender Bürgermeister
- Beratung und Beschlussfassung zur Aufstellung einer Ergänzungssatzung Hauptstraße, Bretinig-Hauswalde
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin / verantw. Mitarbeiter vom Planungsbüro Schubert
- Billigungs- und Auslegebeschluss der Ergänzungssatzung Hauptstraße, Bretinig-Hauswalde
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin / verantw. Mitarbeiter vom Planungsbüro Schubert
- Beratung zur Ausgliederung eines Teils des Flurstücks 205/1 der Gemarkung Hauswalde aus dem Landschaftsschutzgebiet „Westlausitz“
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin / verantw. Mitarbeiter vom Planungsbüro Schubert
- Beratung zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf /Bretinig-Hauswalde
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin / verantw. Mitarbeiter vom Planungsbüro Schubert
- Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen zum Bauvorhaben „Sanierung Ringstraße 18-22“
 - Los 6: Rohbau- und Trockenbauarbeiten
 - Los 7: Heizungs- und Sanitärarbeiten
 - Los 8: Elektroinstallationsarbeiten
 - Los 9: Malerarbeiten
 - Los 10: Fliesenarbeiten
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin / Frau Ludwig, Mitarbeiterin Bauamt
- Beratung und Beschlussfassung zur 1. Änderung zur Satzung über die Entschädigung und Ehrung der ehrenamtlich tätigen Angehörigen der freiwilligen Feuerwehr Bretinig-Hauswalde
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin
- Beratung und Beschlussfassung zur Verlängerung des Pachtvertrages „Brettmühlenteich“ mit dem Anglerverband „Elbflorenz“ Dresden e.V.
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin
- Vorlage des Beteiligungsberichtes der Gemeinde Bretinig-Hauswalde
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin / Frau Säring, Kämmerin
- Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
 BE: Frau Prescher, Bürgermeisterin / Frau Wildner, Mitarbeiterin Bauamt
- Sonstiges
- Anfragen der Gemeinderäte

Prescher, Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Tief betroffen von seinem plötzlichen Tod
trauern wir um

Herrn Siegfried Göbel

Er war langjähriges Mitglied des Gemeinderates und hatte somit maßgeblichen Anteil an der Entwicklung unserer Gemeinde. Auch im Revueclub Bretinig-Hauswalde und der Singgemeinschaft Hauswalde engagierte er sich und vermittelte bei seinen Auftritten Frohsinn und Lebensfreude. Durch sein Mitwirken hat er das kulturelle Leben in der Gemeinde aktiv mitgestaltet.

Mit Siegfried Göbel verlieren wir einen von uns allen geschätzten Menschen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**Katrin Prescher
Bürgermeisterin**

im Namen des Gemeinderates Bretinig-Hauswalde
und der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Schwimmen lernen im Massenei-Bad

In der Saison 2010 werden zwei Schwimmlehrgänge im Massenei-Bad durchgeführt. Geplant sind 10 Schwimmstunden je Lehrgang für Kinder ab 6 Jahren.

Termin für den ersten Lehrgang:
Beginn am 19. Juni, 10.00 Uhr an der Kasse des Bades

Der zweite Termin ist für August vorgesehen. Genaueres wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Zeitpunkt der weiteren neun Schwimmstunden wird jeweils am ersten Tag des Schwimmlehrganges mit den Eltern abgesprochen. In der Regel finden die Kurse wochentags 18.00 Uhr statt. Die Gebühr für die Teilnahme an einem Schwimmkurs beträgt 90,00 Euro.

Wir bitten die Interessierten den Anmeldebogen ausgefüllt in der Stadtverwaltung Großröhrsdorf abzugeben. Das Formular ist auch an der Kasse des Massenei-Bades erhältlich und kann auch hier abgegeben werden.

**Formular zur Anmeldung zum Schwimmlehrgang
im Massenei-Bad**

Hiermit melde ich mein Kind

geb. am

wohnhaft in

Telefon

zum Schwimmlehrgang im Monat an.

Die Anmeldung ist formlos und entscheidet noch nicht über eine Teilnahme.
Diese trifft der Schwimmlehrer mit den Eltern zum ersten Termin.

..... Datum Unterschrift der Eltern

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

**Wochenmarkt in Großröhrsdorf –
neue Händlerin mit Käsespezialitäten**

Der Großröhrsdorfer Wochenmarkt findet jeden Dienstag von 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr statt. Im Angebot sind u. a. ständig frische Wurst- und Fleischwaren, Fischspezialitäten, frische Eier, Nudeln, Honig, die verschiedensten Textilien von der Socke über das Unterhemd bis zu Hose, Pullover und Jacke, Lederwaren, Schuhe ...

Nun können wir ab dem 27.04.2010 alle 4 Wochen eine Händlerin mit österreichischen Käsespezialitäten begrüßen. Im Angebot werden die verschiedensten Käsesorten direkt aus Bregenz am Bodensee sein. Es reicht vom Bergkäse über Rotweinkäse bis zum würzigen Bodenseer. Alle Rödertaler Bürger und Bürgerinnen sind zu einem Bummel über den Großröhrsdorfer Wochenmarkt eingeladen. Vielleicht gibt es doch das ein oder andere?

Marktleitung

Liebe Leser des Rödertal-Anzeigers,

auf Grund der großen Nachfrage wurde die **Zeitgeschichtliche Tafel (1349-2004)** von Großröhrsdorf noch einmal nachgedruckt.

Die vorbestellten Zeittafeln können ab sofort in der Stadtdruckerei Großröhrsdorf, Lessingstraße 2a, abgeholt werden.

Auch alle, die es verpasst haben, sich eine Zeitgeschichtliche Tafel zu reservieren, haben die Chance, diese zu erwerben. Es sind noch **freie Exemplare** in der Druckerei erhältlich.

Vielleicht ist dies auch ein Geschenk für Freunde und Verwandte, die früher in Großröhrsdorf wohnten und sich gern an Vergangenes erinnern - an ihren evangelischen Pfarrer, den Bürgermeister, den Arzt, den Direktor der Schule, den Schwimm- und Bademeister vom Massenei-Bad oder ihren Verein, in dem sie mitwirkten - nur einige seien hier genannt.

Stadtdruckerei

Geburtstage in Großröhrsdorf



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Annelies Lohnitz	am	24.04.	zum	81. Geburtstag
Frau Irmgard Wenzel	am	24.04.	zum	77. Geburtstag
Frau Margarete Hofmann	am	25.04.	zum	85. Geburtstag
Frau Margot Schreier	am	25.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Marianne Hohlfeld	am	25.04.	zum	89. Geburtstag
Herrn Harry Pischke	am	25.04.	zum	70. Geburtstag
Frau Hannelore Haufe	am	26.04.	zum	75. Geburtstag
Herrn Wolfgang Mochwitz	am	26.04.	zum	73. Geburtstag
Herrn Werner Tomschke	am	26.04.	zum	71. Geburtstag
Herrn Manfred Ziegler	am	26.04.	zum	71. Geburtstag
Frau Waldtraute Wolf	am	27.04.	zum	74. Geburtstag
Frau Christa Krüger	am	28.04.	zum	79. Geburtstag
Frau Johanna Thiele	am	28.04.	zum	92. Geburtstag
Frau Ursula Schuster	am	28.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Irma Schmidt	am	28.04.	zum	75. Geburtstag
Herrn Johannes Mura	am	29.04.	zum	76. Geburtstag
Frau Hildegard Heinritz	am	29.04.	zum	88. Geburtstag
Frau Gertrud Kopka	am	29.04.	zum	87. Geburtstag
Frau Irma Gnadt	am	29.04.	zum	71. Geburtstag
Herrn Hans-Dieter Horn	am	30.04.	zum	73. Geburtstag

Senioren-Geburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Gerd Klamann am 26.04. zum 75. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*



Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Herrn Gottfried Hexelschneider am 27.04. zum 73. Geburtstag

*Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen
den Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Kirchliche Nachrichten

25. April – Jubilare

Bretinig: 10.00 Festgottesdienst zur Konfirmation
Kleinröhrsdorf: 10.00 Gottesdienst mit Heiligem Abendmahl
Großröhrsdorf: 13.30 Konfirmationsfestgottesdienst

Der Erwachsenenkreis lädt ein

Thema: „Liebe muss nicht blind machen“
- Das Geheimnis zufriedener Paare ist das Gespräch.
Referenten: Eva-Maria Müller, Ehe- und Lebensberaterin in der Evang. Familienberatungsstelle Dippoldiswalde und Erdmute Frenzel, Ehe- und Lebensberaterin.
Wann: 23. April 2010 um 20 Uhr
Wo: Kirchgemeindehaus Großröhrsdorf, Kirchstraße 10.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen dabei zu sein.

Jens Großmann im Namen des Vorbereitungskreises

Einladung zur Jubelkonfirmation in Großröhrsdorf und Kleinröhrsdorf

Liebe Jubelkonfirmanden!

Wir laden Sie herzlich zu unseren Festgottesdiensten zur Jubelkonfirmation am Sonntag, den 30. Mai 2010 ein. Wir feiern in beiden Kirchen jeweils folgende Konfirmationsjubiläen:

Stadtkirche Großröhrsdorf Beginn 9.30 Uhr:
25, 40, 50, 60, 65, 70, 75 oder mehr

Kirche zu Kleinröhrsdorf Beginn 13.30 Uhr:
10, 20, 25, 30, 40, 50, 60, 65, 70 oder mehr

Viele Fragen verbinden sich mit Ihrem Konfirmationsjubiläum. Welche Erfahrungen haben Sie wohl mit der Kirche gemacht? Was hat die Konfirmation für Ihr Leben ausgetragen? Können wir dankbar zurückblicken und bekennen: „Ja, mein Gott ist treu gewesen und hat mich stets begleitet.“? - Sicher freuen Sie auch auf ein Wiedersehen mit Ihren Jugendfreunden. Sollten Sie verhindert sein, so wären wir für einen kurzen schriftlichen Gruß dankbar.

Im Anschluss an die Gottesdienste besteht an beiden Orten jeweils die Möglichkeit, bei einer Tasse Kaffee und Kuchen (Großröhrsdorf Gemeindezentrum Kirchstraße 10/Kleinröhrsdorf Pfarrhaus Rödertalstr. 24) einander zu begegnen und Grüße auszutauschen.

Da wir nicht von allen Jubilaren die Anschriften haben, bitten wir Sie, auch unabhängig von uns, sich untereinander zu informieren. Sie können dazu auch Einladungen im Pfarramt in Großröhrsdorf, Kirchstr. 10, abholen. Die Öffnungszeiten unseres Pfarramtes sind:

Montag 9.00-12.00 Uhr, Dienstag 14.00-18.00 Uhr und Donnerstag 10.00-15.00 Uhr (Telefon: 4 83 74).

Wenn Sie am Kaffeetrinken teilnehmen möchten, bitten wir Sie zwecks Planung um eine kurze Rückmeldung.

In der Vorfreude auf das Beisammensein grüßt Sie herzlich im Namen des Kirchenvorstandes

Ihr Pfarrer Stefan Schwarzenberg

Freiwillige Feuerwehr Kleinröhrsdorf



Hexenfeuer in Kleinröhrsdorf

Traditionell veranstaltet die Kleinröhrsdorfer Feuerwehr das Hexenfeuer am 30. April. Wie jedes Jahr beginnt der Start in den Wonnemonat Mai mit dem Stellen des Maibaumes, ehe mit Beginn der Dunkelheit der große Hexenhaufen angezündet wird.

Beginn ist um 19 Uhr auf dem Festplatz in Kleinröhrsdorf, für musikalische Unterhaltung sorgt DJ Jens. Veranstaltungsende gegen 2 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Für die kleinen und großen Kinder gibt es Knüppelkuchen am Lagerfeuer. Bringen Sie deshalb einen Stock mit. Auch in diesem Jahr gibt es den „Kleinröhrsdorfer Hexentrunk“. Probieren Sie ihn!

Auch dieses Jahr benötigen wir für das große Feuer Ihren Baumschnitt und Ihr Reisig aus dem Garten. Dieses können Sie am Donnerstag, den 29.04.2010 von 13:00 - 20:00 Uhr auf dem Festplatz abgeben.

Die Kameraden freuen sich auf viele große und kleine Gäste aus Kleinröhrsdorf und Umgebung.

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium



Projekttreffen der Comeniuspartner in Litauen

Ende März war das Gymnasium Kražiai (Litauen) Gastgeber der Delegationen der Schulpartner aus Tradate (Italien), Olaine (Lettland), Chorzów (Polen), Eskisehir (Türkei), Székesfehérvár (Ungarn) und dem Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium Großröhrsdorf. Nachdem sich am Anreisetag die Schüler mit ihren Gastgebern bekannt gemacht hatten (die Unterkunft erfolgte in den Familien der litauischen Schüler), wurden die Teilnehmer des Treffens am nächsten Morgen mit einem festlichen Programm am Gymnasium Kražiai begrüßt. Bereits im Foyer erwarteten uns ein Schülerspalier und die Tanzgruppe mit einer traditionellen Darbietung. Die Fortsetzung in der Aula begann mit dem Einzug der Landesfahnen aller Schulpartner, gefolgt von einem durch Schüler gestaltetem Programm und den Ansprachen der Schuldirektorin und der litauischen Projektleiterin. Das Anzünden der Fackeln auf der Comeniustorte beschloss diesen Auftakt.



Projektschüler aus sieben Ländern

Mit Vorträgen stellten sich später die Gäste gegenseitig vor. Ein Lob geht an dieser Stelle an Lina Granzow, Julia Brose, Melanie Grau und Max Schurig (Klasse 8), die mit ihrem zweisprachigen Vortrag (gehalten in Englisch, untermauert von einer Powerpoint-Präsentation in Deutsch) Sachsen, die Landeshauptstadt Dresden, unsere Region rund um Großröhrsdorf und unser Gymnasium vorstellten und damit würdig ihre Schule vertraten.

Im Anschluss besprachen die Lehrer die nächsten Schritte des gemeinsamen Projektes, wie z.B. die Ausarbeitung des zweiten Teiles einer Schülerumfrage oder den gemeinsamen Bau einer Sonnenuhr. Ein Rundgang in Kražiai und eine Disko für die Schüler beendeten diesen Tag.

Am zweiten Tag führte uns eine Exkursion zur gotischen Wasserburg von Trakai und in die Hauptstadt Vilnius mit dem Regierungsviertel, der Gedeminas-Burg und ihren vielen christlichen und orthodoxen Kirchen.

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Am dritten Tag lernten wir den Kreis Kelme etwas näher kennen. Nach dem Ausflug zum Benediktinerkloster trafen wir uns mit den Mädchen und Jungen eines Kinderheimes, mit denen wir gemeinsam das Heimatmuseum erkundeten und uns im Bogenschießen versuchten. Anschließend besuchten wir die Bewohner eines Altenheimes. Der Tag endete für die Schüler bei einem Basketballspiel.

Am vierten Tag besuchten wir eine der wichtigen Pilgerstätten, das restaurierte Ensemble des Heiligtums von Siluva (hier war eine der ersten Erscheinungen der Jungfrau Maria in Europa und wohl die einzige, in der sich die Gottesmutter an Menschen einer anderen Konfession wandte), um anschließend zum Berg der Kreuze bei Siauliai (ein sehr bedeutender Wallfahrtsort für alle Litauer) zu fahren. Am Nachmittag gab es dann Freizeit für alle in Siauliai. In einem Abschlussgespräch werteten die das Projekt leitenden Lehrer das Treffen aus und besprachen die „Hausaufgaben“ für die nächste Zusammenkunft.

Mit vielen neuen Eindrücken von Land und Leuten im Baltikum und einem herzlichen Dank für das erlebnisreiche Programm und die Gastfreundschaft verabschiedeten wir uns am frühen Morgen von unseren litauischen Freunden. Ein Gegenbesuch in Großröhrsdorf ist für September geplant.

-kgf-

Kultusminister Wöller war begeistert

Am Vormittag des 14. April kam es im Gustav-Hertz-Gymnasium Leipzig zum Aufeinandertreffen der besten Debattanten aus ganz Sachsen. Über zwei Qualifikationsrunden zu den sehr anspruchsvollen Fragen „Soll im öffentlichen Dienst eine Migrantenquote eingeführt werden?“ und „Soll der Ministerpräsident des Freistaates Sachsen in offener Abstimmung gewählt werden?“ schaffte es der Vertreter des Sauerbruch-Gymnasiums Großröhrsdorf in der Klassenstufe 11 und 12 sich gegen die in diesem Jahr sehr starke Konkurrenz zu behaupten. Gegen 13.30 Uhr verkündete dann die Landesbeauftragte im Sächsischen Kultusministerium, Martina Jahn,



Thomas Hutschalik erhält die Glückwünsche des Kultusministers.

dass Thomas Hutschalik einer der vier Finalisten sei, die am Nachmittag im MdR-Landesfunkhaus vor reichlich Prominenz und zahlreichen Zuschauern noch einmal zu Wort kommen sollten. Während der Final-Debatte zu der äußerst brisanten Soll-Frage, ob denn der Etat des Sächsischen Ministerium für Kultus und Sport grundsätzlich von den Kürzungen im Haushalt ausgenommen werden soll, lieferten sich die Finalisten eine spannende Debatte auf allerhöchstem Niveau. Das erkannte im Anschluss auch die hochkarätig besetzte Jury an. Der sächsische Kultusminister persönlich nahm dann die Einschätzung der Leistung von Thomas vor und zog symbolisch vor seinen rhetorischen Fähigkeiten, die er vor allem in der Eröffnungs- und Schlussrede unter Beweis stellte, den Hut. Das Endergebnis fiel, wie nicht anders zu erwarten, sehr knapp aus. Mit seinem Sieg im sächsischen Landesfinale in der Sekundarstufe II erreichte Thomas Hutschalik im dritten Jahr seiner Mitgliedschaft im Großröhrsdorfer Debattier-Klub seine bisher beste Platzierung. Thomas vertritt damit den Freistaat Sachsen im Juni zum Bundesfinale von „Jugend debattiert“ in Berlin. Damit knüpfen die Vertreter des Sauerbruch-Gymnasiums an die sehr guten Ergebnisse der Vorjahre fast nahtlos an.

R. Dörnbrack

Vereine und Verbände



Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm für die vierte Aprilwoche vom 27. bis 30.04.

Am **Dienstag**, dem 27.04., geht der Besen wieder im Jugendhaus rum. Es ist Zeit für den B.U.D.E.N.S.C.H.W.U.N.G.! Ab 14 Uhr können alle Jugendlichen vorbeikommen und beim Verschönern des Jugendhauses helfen. Jede Hand wird gebraucht. Beim B.U.D.E.N.S.C.H.W.U.N.G. kann man sich dann besondere Punkte verdienen, welche man bei einem Ausflug einlösen kann, denn dann braucht man keinen Eintritt bei der jeweiligen Attraktion zu bezahlen. Ab 17 Uhr gibt es dann für alle Helfer eine leckere Mahlzeit.

Mittwoch (28.04.) ist das Jugendhaus für alle geöffnet. Ihr könnt von 15 bis 18 Uhr einfach vorbeikommen. Außerdem ist an diesem Tag „Kochen & Mampfen“ angesagt. Wer Lust hat, kann gerne seinen Kochkünsten freien Lauf lassen.

Am **Donnerstag** findet der Ausflug für alle Punktesammler des Jugendhauses statt. Wir fahren diesmal nach Pulsnitz zum Bowling. Treff wird 14.30 Uhr sein und wir werden dann gegen 17.30 Uhr wieder zurück sein. Genauere Informationen könnt ihr dann dem entsprechenden Aushang entnehmen.

Freitag ist der 30.04. und es ist das Datum fürs Hexenbrennen. Ihr findet uns ab ca. 17 Uhr auf dem Festplatz an dem „Kinderwalspurgisfeuer“. Hier werden wir dann Knüppelkuchen für einen kleinen Unkostenbeitrag verkaufen sowie Steine bemalen, als Zeichen für den Tag der gewaltfreien Erziehung, der auch an diesem Datum ist. Kommt einfach vorbei und habt mit uns gemeinsam Spaß.

Bei Anfragen jeglicher Art sind wir unter der Telefonnummer 03 59 52/ 5 80 94 zu erreichen.

Euer Jugendhausteam Katja und Clemens



Wanderung in den Frühling am 01.05.10

Die Mitglieder des Wandervereins Großröhrsdorf sind herzlich am Sonnabend, dem 01.05.10, zu einer Wanderung in die heimatlichen Gefilde um Rammenau eingeladen.

Wir treffen uns um 9:00 Uhr auf dem kleinen Parkplatz hinter dem Rathaus. Mit den Autos fahren wir nach Rammenau. Von unserem Ausgangspunkt führt uns die Wanderung zunächst zum Niederteich und in Richtung Siedlung „Neuer Anbau“. Danach steigen wir auf den 350 m hohen Burkauer Berg. Auf dem Berg legen wir eine kleine Rast ein und genießen die Aussicht nach Westen in das Rödertal bzw. nach Norden über Burkau.

Anschließend führt uns die Wanderung bis zum Heiteren Blick. Von dort aus besteigen wir den 373 m hohen Tannenber.

Danach verläuft unsere Route weiter zur Waldscheibe. Nach ca. 10 km erreichen wir den Ortseingang von Rammenau. Wir durchqueren den Ort und passieren dabei das Barockschloss Rammenau und den Oberteich. Von hier ist nur noch eine kurze Wegstrecke bis zu unserem Wanderziel, der Gaststätte Wätzlich. Hier werden wir zum Mittag einkehren und offiziell unsere Wanderung in den Frühling beenden.

Die Wanderstrecke beträgt ca. 12 km und ist infolge der relativ kurzen Strecke mit etwas bergiger Topographie als leicht zu beurteilen, so dass diese als Familienwanderung geeignet ist. Die Rückkehr in Großröhrsdorf wird voraussichtlich gegen 14:30 Uhr sein. Die Anmeldung ist bis Freitag, den 30.04.10, um 18:00 Uhr in der Schreibwarenhandlung Zöllner mit Essensauswahl vorzunehmen. Der Wanderleiter hofft auf eine rege Beteiligung und auf einen schönen Maifeiertag.

Günter Krulich

Mit dem
„Rödertal-Anzeiger“
immer bestens informiert.

Vereine und Verbände



Verein Mensch für Mensch Rödertal e.V.

Feriencamp an der Ostsee

Der Verein Mensch für Mensch Rödertal e.V. hat noch Plätze für sein Feriencamp an der Ostsee in Sellin/Rügen frei. Da die Unterkunft nur wenige Meter vom Strand entfernt liegt, steht nicht nur Baden in der Ostsee auf dem Plan sondern auch Sport und Spiel am Strand. Der Besuch des Jugendzentrums und das Bemalen von Gipsbildern sind nur einige Optionen. Als Höhepunkt besuchen wir die Störtebeker- Festspiele. Alle Aktionen werden mit den Kindern abgesprochen.

Dieses Feriencamp findet vom 31.07.-07.08.10 statt und ist geeignet für Kinder und Jugendliche von 7-17 Jahren.

Wir haben Ihr Interesse geweckt, dann schnell anmelden per E-mail mfm_roedertal@web.de, per Telefon (01 78-5 39 03 98) oder über unsere Homepage www.mensch-fuer-mensch-roedertal.de; dort finden Sie unter Downloads alle Formulare.



IG Kinder, Jugend & Familie des Heimatfördervereins

Die Schüler der Klassen 1 und 2a unternahmen im Rahmen der diesjährigen Osterprojekttage eine kleine Wanderung auf den Spuren des Osterhasen. Um die Verstecke zu finden, führte die Wanderung bis auf den Krohnenberg hinauf.



Bevor die Suche beginnen konnte, war noch etwas Arbeit angesagt. Jede Klasse pflanzte mit Unterstützung von Mitgliedern des Heimatfördervereins einen Ahornbaum, der danach auch noch kräftig angegossen wurde. Als Erinnerung an diesen besonderen Moment wurde an jedem Baum ein Schild befestigt, auf dem verewigt ist, wer diesen Baum gepflanzt hat. Ziel dieser erstmalig stattfindenden Aktion ist es, die Heimatverbundenheit der Heranwachsenden zu stärken.



Im Anschluss konnte die Suche nach den Osterüberraschungen starten. Nach dem jedes Kind seine Überraschung gefunden hatte, wurde auf dem Rückweg noch ein kurzer Zwischenstopp auf dem Spielplatz „Pirateninsel“ eingelegt.

Vereine und Verbände

Walpurgisfeuer in Hauswalde

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Bretinig- Hauswalde, liebe Eltern und liebe Kinder,

am 30. April dieses Jahres lädt Sie der Jugendclub des Heimatfördervereins traditionsgemäß zum Walpurgisfeuer nach Hauswalde ein.

Auch dieses Jahr lautet das Motto „Schönste Walpurgishexe“ bzw. „Schönstes Walpurgisteufelchen“. An der „Alten Schule“ in der Nähe des Dorfplatzes werden wir uns ab 19.00 Uhr den „Knüppelkuchen“ schmecken lassen. Gut gestärkt starten alle kleinen Hexen und Teufelchen und ihre Familien gegen 20.00 Uhr mit zünftiger Musik zu einem kleinen Fackel- und Lampionumzug. Auch dieses Jahr werden die „Schönste Walpurgishexe“ und das „Schönste Walpurgisteufelchen“ gesucht. Alle Teilnehmer werden prämiert und auf die Sieger wartet eine schöne Überraschung. Der Jugendclub freut sich auch dieses Jahr auf besonders schöne bzw. gruselige Exemplare.

Also liebe Kinder und auch Eltern, holt eure Kostüme heraus und kommt zum Walpurgisfeuer nach Hauswalde.

Gegen 20.30 Uhr erfolgt die Preisverleihung durch eine wohlbekannte prominente Jury und das Feuer wird entzündet. Um das leibliche Wohl kümmert sich in bewährter Weise unser Jugendclub.

Wir weisen darauf hin, dass keine Anlieferung von brennbaren Materialien möglich ist. Dies gilt vor allen Dingen auch für die Stellen, an denen das Walpurgisfeuer in den letzten Jahren stattfand.

Wir freuen uns auf ein schönes Walpurgisfeuer für Jung und Alt.

Der Vorstand

Die Singgemeinschaft Hauswalde trauert um einen Sänger

Mit Bestürzung und großer Trauer hat die Singgemeinschaft Hauswalde vom plötzlichen Tod ihres Sängers Siegfried Göbel erfahren. Seit 2003 sang er im Tenor des Chores kräftig mit und bereicherte so manche Singestunde mit seinem wundervollen Humor. Lachen und Singen lagen ihm sehr im Herzen. Die Singgemeinschaft dankt ihm für diese schöne gemeinsame Zeit und schickt ihm den zuletzt oft gesungenen Lausitzer Sängerspruch nach:

„Lasset uns Freunde sein, lasset uns lieben! Was trägtst du weg von dieser Erd' ? Ein freundliches Gedenken ist Glückes genug, ist Glückes genug.“

Ines Knöfel im Namen der Singgemeinschaft Hauswalde



Angebote der Familienbildungsstätte Grobbröhrsdorf - Kirchgemeindehaus, Kirchstr. 10

Montag,	26.04.	9.30 - 10.30	Babytreff
Dienstag,	27.04.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Mittwoch,	28.04.	9.30 - 10.30	Krabbelgruppe
Donnerstag,	29.04.	9.00 - 11.00	Eltern-Kind-Kreis



FSV Bretinig-Hauswalde informiert

Ergebnisse vom Wochenende

1. KK:	Lomnitz - FSV	0:1
	Torschütze: M. Kordese	
2. KK:	FSV II - Hermsdorf II	2:2
	Torschützen: U. Arnold, D. Großmann	
Frauen:	FSV - Crostwitz	0:4
F-Jugend:	FSV - Ottendorf	2:1
	Torschütze: 2 mal K. Jörke	
F-Jugend:	FSV - Großnaundorf II	7:0
	Torschütze: 4 mal D. Kaape, E. Haufe, P. Jentsch, Y. Patzsch	

Vorschau WE 23.-25. April

1. KK:	FSV - Deutschbaselitz II	So, 25.04.2010 15.00 Uhr
2. KK:	FSV II - Schwepnitz III	So, 25.04.2010 13.00 Uhr
Frauen:	FSV - Lomnitz	So, 24.04.2010 15.00 Uhr
F-Jugend:	Lomnitz - FSV	So, 25.04.2010 10.00 Uhr
AH:	Thonberg - FSV	Fr., 23.04.2010 18.30 Uhr

Vereine und Verbände



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

www.kegeln-in-kleinroehrsdorf.de

OKV - Einzelmeisterschaften - Vorrunde

Am vergangenen Wochenende fand in Dresden die Vorrunde zur Meisterschaft auf Bezirksebene statt - mit dabei unser frisch gebackener Kreismeister Olaf Schurig.



Mit seinen mitgereisten Fans im Gepäck ging es nun erst einmal darum, sich im Starterfeld von 24 Keglern durchzusetzen und einen der begehrten 8 Plätze fürs Finale zu ergattern. Nicht leicht, es waren immerhin die Besten der jeweiligen Kreise und die gesetzten Spieler der Landesligen am Start.

Die Bahn - nicht leicht zu bespielen - bereitete vielen Probleme, gute Ergebnisse Mangelware. Olaf ließ sich jedoch davon nicht beirren und spielte „seinen Stiefel“ in gewohnter Manier und zur Freude seiner Fans souverän herunter und schnell war klar - das muss einfach reichen. Nur

kurz mussten alle warten bis klar war, Olaf ist im Finale! Was für eine tolle Leistung. Mit seinen erspielten 891 Holz erreichte er mit Platz 4 eine sehr gute Ausgangssituation um am nächsten Sonntag auf „seiner Kreismeisterbahn“ in Bautzen vielleicht ganz nach vorn zu schießen. Immerhin kommen die ersten Beiden zu den Landesmeisterschaften - warum sollten wir nicht wie vor zwei Jahren anfangen zu träumen?

Die Ergebnisse der besten Acht:

Michael Kubitz	KSV Neueibau	926 Holz
Frank Schumann	SG Medizin Großschweidnitz	909 Holz
Torsten Gläser	KSV Heidenau	897 Holz
Olaf Schurig	SG Kleinröhrsdorf	891 Holz
Sven Keil	KSV 1991 Freital	885 Holz
Veit Schwarz	ESV Lok Wülknitz	880 Holz
Torsten Horschig	SV 90 Ushmannsdorf	876 Holz
Klaus Damm	SSV Turbine Dresden	874 Holz

Die Starterliste am Sonntag, 25.04.2010 in Bautzen

11.00 Uhr: Klaus Damm (SSV Turbine Dresden), Torsten Horschig (SV 90 Ushmannsdorf), Veit Schwarz (ESV Lok Wülknitz), Sven Keil (KSV 1991 Freital)

14.20 Uhr: Olaf Schurig (SG Kleinröhrsdorf), Torsten Gläser (KSV Heidenau) Frank Schumann (SG Medizin Großschweidnitz), Michael Kubitz (KSV Neueibau)

Wie auch bereits zur Vorrunde in Dresden, werden wir Olaf wieder tatkräftig unterstützen. Alle Interessierten sollten sich bitte rechtzeitig nach den Abfahrtszeiten erkundigen.



Handballclub Rödertal - die Rödertalbienen

Bienen trudeln nur noch aus

HV Chemnitz - Rödertalbienen 35:29 (16:15)

Nachdem der Aufstieg in die Mitteldeutsche Liga schon am 19. Spieltag perfekt gemacht wurde, trudeln die Rödertalbienen in der Meisterschaft nur noch aus. Heute verloren sie nach dem 20. (gegen Oschatz) beim Tabellenachten Chemnitz auch ihr 21. und damit vorletztes Meisterschaftsspiel.

Nach einer ausgeglichenen ersten Halbzeit fiel die Entscheidung im Spiel unmittelbar nach der Pause, als Chemnitz von 16:15 auf 22:16 davonzog. Zwar kämpften sich die Bienen in der 56. Minute noch einmal auf 28:30 heran, doch das wars dann auch.

Einzig Nadine Rost überzeugte (zumindest im Angriff), vielleicht deshalb, weil sie sich vor einem Jahr aus Chemnitz ins Rödertal verabschiedet hatte und motiviert war, an ihrer alten Wirkungsstätte zu zeigen, was sie drauf hat.

Nach dem Spiel rangen sowohl die kreidebleiche Trainerin Egle Kalinauskaitė, die tränenüberströmten Spielerinnen als auch die fassunglosen Fans ob der erneuten Niederlage tief enttäuscht nach den passenden Worten. „Natürlich ist der Leistungsabfall zum Saisonende ärgerlich, wir dürfen nun aber auch nicht den Fehler machen, zu viel hinein zu interpretieren.

So eine Meisterschaft ist wie ein Marathonlauf. Mir soll mal jemand den auf Platz zwei befindlichen Läufer zeigen, der kurz vor dem Stadion den Jubel über den Zieleinlauf des Siegers hört und zehn Minuten Vorsprung

Vereine und Verbände

auf dem Dritten hat. Der wird sich im Stadion zu einem Schlussspurt motivieren können, wenn ihn die Zuschauerkulisse empfängt, nicht aber zu einem Zwischenspurt vor dem Stadion“, stellte sich Manager Thomas Birnstein vor das Team.

Und weiter: „Die Mädels haben neun Monate auf hohem Niveau trainiert und gespielt, kommen nach dem Training viermal in der Woche erst gegen Mitternacht ins Bett und müssen morgens bei ihren Arbeitgebern auf der Matte stehen. Natürlich sind sie erschöpft und nicht mehr auf das Erreichen eines Zieles ausgerichtet. Die Luft ist einfach raus. Vielleicht sind sie ebenso wie ich in Gedanken auch schon längst bei der nächsten Saison. Unabhängig davon werden wir uns natürlich nach dem letzten Spieltag zusammensetzen, den Saisonverlauf analysieren und unsere Schlussfolgerungen für 2010/11 ziehen. Am letzten Spieltag heute in einer Woche verabschieden wir uns in Radeberg mit einer anständigen Leistung von unseren Fans und damit ist es dann genug.

Wir haben unser Ziel erreicht und können stolz auf unsere erste Saison sein“.

Rödertalbienen: Susi Schulz, Ann Rammer; Jurate Kiskyte (8/4), Nadine Rost (7), Katrin Sander (3), Egle Alesiunaite (3), Kathleen Nepolsky (3), Kristin Löwe (2), Katharina Rothe (1), Monika Markeviciute (1), Julia Hellmann (1).

www.roedertalbienen.de



SC 1911 - Abteilung Fußball

Fußballergebnisse – Wochenende

BK-Männer	Wachau - SC 1911	5:0
KK-Männer	SC 1911 - Thonberg	2:3
	Torschützen: M. Gräulich, S. Dreßler	
A-Jugend	SC 19 11 – Dresden Süd/West	4:0
	Torschützen: W. Söhnel (2), M. Klimmer, S. Jörke	
B-Jugend	Bernsdorf - SC 1911	0:3
	Torschützen: Wolff, Fiedler, Müller	
C-Jugend	SC 1911 – Weißenberg	0:7
D-Jugend	Großnaundorf – SC 1911	0:4
	Torschützen: C. Grützner, A. Stelzer, ET (2)	
E-Jugend	Görlitz – SC 1911	5:2
	Torschützen: J. Hentsch (2)	
F-Jugend	Ottendorf – SC 1911	0:11
	Torschützen: B. Kretschmar (4), M. Fichte (4), F. Gloer, D. Anders, J. Hentsch	

Wochenend-Vorschau

1. Männer:	24.4.	15.00	Hartmannsdorf -SC 1911
2. Männer:	24.4.	13.00	Pulsnitz - SC 1911
A-Jugend:	25.4.	10.45	Sachsenwerk Dresden - SC 1911
B-Jugend:	24.4.	10.30	SC 1911 - Liegau
C-Jugend:	25.4.	09.00	SC 1911 - Radibor
D-Jugend:	24.4.	10.00	Pulsnitz – SC 1911
E-Jugend:	25.4.	10.30	SC 1911 - Neugersdorf
F-Jugend:	25.4.	09.00	SC 1911 - Hermsdorf
AH:	23.4.	18.30	Wesenitztal – SC 1911
Ü 50	25.4.	10.00	Wesenitztal – SC 1911

www.sc1911.de



TSG Bretinig-Hauswalde - Handball

Ergebnisse vom Wochenende:

Männer I:	HSV 1923 Pulsnitz – TSG Bretinig-Hauswalde	31:28
	(Bericht wird nachgereicht)	
B-Jugend:	TSG Bretinig-Hauswalde – TSV Friedersdorf	15:14
B-Jugend:	TSG Bretinig-Hauswalde – Radeberger SV	15:31
D-Jugend:	VfB 1999 Bischofswerda – TSG Bretinig-Hauswalde	17:29
Männer III:	SG Oberlichtenau II – TSG Bretinig-Hauswalde	23:24

Ansetzungen 24.04.

M I:	16:00 Uhr	SH Pulsnitz	TSG – SSV Stahl Rietschen
M II:	17:00 Uhr	SH Hoyerswerda	LHV Hoyerswerda III – TSG

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 22.04. - 28.04.

Drachenzähmen leicht gemacht täglich 17 Uhr FSK: 6 Jahre
Alice im Wunderland täglich 20 Uhr FSK: 12 Jahre

mittwochs: BIERTAG - jedes Bier nur € 1,50!!

freitags: HAPPY HOUR - von 19.00 Uhr - 21.00 Uhr
jeder Cocktail nur € 2,50!!

Hexenfeuer auf dem Festplatz Großröhrsdorf

Wie jedes Jahr findet auch dieses Mal am 30. April unser traditionelles Hexenfeuer auf dem Festplatz Großröhrsdorf statt. Gegen 19 Uhr wird mit der Entzündung des Kinderfeuers der Startschuss zum Hexenbrennen gegeben. Für den Fall von schlechtem Wetter steht ein Festzelt zur Verfügung, in dem DJ Nils musikalisch durch den Abend führen wird. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt und die kleinen Gäste können sich wieder auf leckeren Knüppelkuchen freuen.

Wir bitten alle Bürger uns zu unterstützen und ihren Baumverschnitt oder jegliches andere unbehandelte Holz ab Montag, den 26.04.2010 auf den Festplatz zu bringen. Nur mit Ihrer Mithilfe können wir es schaffen, das größte Hexenfeuer im Rödertal zu bleiben.

Nähere Infos unter: 01 73 / 527 84 34.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Das Webhaus Event-Team

WERBUNG